



PRESSEMITTEILUNG CDU STADTVERBAND GÖTTINGEN

10. April 2021

Starker Rückenwind für Dr. Ehsan Kangarani CDU Göttingen nominiert 39-jährigen Juristen Ehsan Kangarani mit 100% zum Oberbürgermeisterkandidaten

Göttingen. Mit 100 Prozent der abgegebenen Stimmen wurde der Hetjershäuser Dr. Ehsan Kangarani von den Mitgliedern der CDU zum Oberbürgermeister-Kandidaten für die Wahl am 12. September nominiert.

In seiner Vorstellungsrede, welche unter dem Slogan „Neustart mit neuer Energie“ verdeutlichte Dr. Kangarani, warum es den Wechsel im Göttinger Rathaus dringend brauche, und verweist auf die rot-grüne Fehlerbilanz: Die Dickköpfigkeit bei der Neukonzipierung der Stadthalle, das Verschleppen des Sanierungsstaus beim Deutschen Theater, ideologische und bürgerferne Verkehrsplanungen, wie beispielsweise bei der Umgestaltung des Albaniplatzes. Auch spricht Dr. Kangarani die soziale Schere in dieser Stadt an, welche weiter auseinanderklaffe und prekäre Wohnverhältnisse die überregionale Berichterstattung über Göttingen prägten. „Das Image unserer Stadt leidet und ist gerade in jüngster Vergangenheit stark in Verruf geraten“, hebt OB-Kandidat Dr. Kangarani hervor. Er weist darauf hin, dass insbesondere die verantwortliche Sozialdezernentin Broistedt eine katastrophale Bilanz vorzuweisen habe.

„Rot-Grün kümmert sich nicht um die Probleme dieser Stadt. Das werde ich ändern“, so Dr. Kangarani. „Göttingen braucht einen Neuanfang mit innovativen Ideen, Mut und Tatkraft und einem klaren Führungsanspruch. Die Corona Krise macht auch vor Göttingen nicht Halt. Ich werde für Bildungschengleichheit, Arbeitsplätze, Umweltschutz und eine nachhaltige Zukunft unserer Kinder kämpfen.“

„Wir machen allen Göttingerinnen und Göttingern ein Angebot für einen unverbrauchten und frischen Neuanfang in unserer Stadt“, so die Stadtverbandsvorsitzende Carina Hermann. „Kangarani verknüpft die Attribute Köhner, Kümmerer, Kämpfer, Kumpel, Kreativer und Kenner wie kein anderer Kandidat. Er ist einer der Göttingen wirklich lebt und liebt. Die Partei ist geschlossen und kämpft nun entschlossen für den Wechsel im Rathaus am 12. September“, so die CDU-Vorsitzende Carina Hermann abschließend.

Zur Person:

Kangarani wurde 1981 in Teheran geboren und wuchs in Göttingen auf, wo er seit 1985 mit seiner Familie lebt. 2001 absolvierte er am Theodor-Heuss-Gymnasium das Abitur und hat nach seinem Jura-Studium an der Georg-Augustus-Universität 2010 zum Dr. jur. promoviert. 2015 wurde er Richter am Amtsgericht Göttingen und hat unter anderem auch als stellvertretender Pressesprecher im Niedersächsischen Justizministerium gearbeitet. 2019 wurde er zum Ersten Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Göttingen ernannt und war im Steuer-, Wirtschafts-, IT- und Umweltstrafrecht beschäftigt. Aktuell ist er Referatsteilnehmer für elektronischen Rechtsverkehr und Digitalisierung im Niedersächsischen Justizministerium. Kangarani ist verheiratet, hat zwei Kinder und ist u.a. im Diakonischen Werk Christophorus als Aufsichtsratsvorsitzender ehrenamtlich engagiert.

Für Rückfragen: Thomas Deppe 0176-21897690